

Ausgabe 54 | Mai 2016

Liebe Leserinnen und Leser,

Chinas Wirtschaft hat sich nach den jüngsten Wirtschaftsdaten zum Immobiliensektor, zur Industrieproduktion und zu den Infrastrukturausgaben offenbar wieder stabilisiert. Eine harte Landung mit einem deutlich reduzierten Wachstum ist nicht zu erwarten. Die Regierung scheint an den richtigen Stellschrauben zu drehen, um den jahrzehntedauernden Aufschwung beizubehalten und das Land nachhaltig wirtschaftlich zu modernisieren. Große Herausforderungen warten aber noch auf das Land, wie z.B. der Abbau der Überkapazitäten oder die Eindämmung der Umweltverschmutzung.

Dies kommt im neuen 5-Jahres-Plan zur Geltung. Mit mehr Privatisierung, dem Abbau von Überkapazitäten und umweltschonenderen Technologien scheint das Ziel von 6,5 Prozent BIP-Wachstum pro Jahr realistisch. Damit würde China auch weiterhin mehr zum Weltwirtschaftswachstum beitragen als jedes andere Land. Über die nächsten fünf Jahre käme noch einmal das Bruttosozialprodukt von Großbritannien hinzu, immerhin die fünftgrößte Wirtschaftsnation.

Für Investitionen bleibt China damit hochattraktiv. Der steigende Wohlstand und die zunehmende Bedeutung von Dienstleistungen bieten verstärkt deutschen Unternehmen Möglichkeiten, für die der Markt bislang noch zu wenig interessant war. Was hinter der zweigleisigen Entwicklung steckt, wie vehement sich der Dienstleistungssektor entwickelt und wie wir die weitere Wirtschaftsentwicklung des Landes sehen, können Sie aus unserer jüngsten Studie „[China Outlook 2016](#)“ erfahren. Gleichzeitig fließt mittlerweile reichlich Kapital aus China ins Ausland. Im vergangenen Jahr gab es mit Abstand die meisten M&A-Aktivitäten chinesischer Unternehmen in Deutschland – ein Trend, der sich weiter fortsetzt. Besonders beliebt ist die Fertigungsindustrie. Damit sichern sich die Investoren Zutritt zu Märkten und Know-how, quasi eine Reformation und Modernisierung der chinesischen Unternehmen von außen. Auch deutsche Firmen, die nicht nach China expandieren wollen, sollten sich daher mit den künftigen Wettbewerbern auseinandersetzen.

Bei Fragen und dem Wunsch nach genaueren Informationen zu diesen und anderen Fachthemen können Sie uns jederzeit gerne unter chinateam@kpmg.de erreichen.

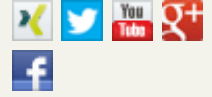


Andreas Feege
Partner, Leiter China
Practice Deutschland
München
T +49 89 9282-1152
afeege@kpmg.com

Die Themen der aktuellen Ausgabe

- **China Outlook 2016**
[mehr](#)
- **China erweitert um Großbritannien**
[mehr](#)
- **Neun Gründe für mehr Vertrauen in Chinas Wirtschaft**
[mehr](#)
- **M&A China/Deutschland kostenlos lesen**
[mehr](#)
- **Die Rekorde purzeln**
[mehr](#)
- **Neues Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Deutschland und China**
[mehr](#)
- **Short News von KPMG in China**
[mehr](#)
- **Aktuelle Publikationen**
[mehr](#)

FOLGEN SIE KPMG



China Outlook 2016



Chinas Wirtschaft entwickelt sich zunehmend mit zwei Geschwindigkeiten. Sektoren, die lange Zeit für besonders starkes Wachstum standen, sehen sich einigen Problemen

gegenüber. Dafür gewinnen Dienstleistungen und verbraucherorientierte Branchen an Bedeutung, wie der China Outlook 2016 festhält.

- Lesen Sie [hier](#) die gesamte Studie.

IHR
ANSPRECHPARTNER

Andreas Feege
Partner, Audit, Leiter
China Practice
Deutschland
München
T +49 89 9282-1152
afeege@kpmg.com



China erweitert um Großbritannien

Chinas Nationaler Volkskongress hat den neuen Fünf-Jahres-Plan beschlossen. Wie sich die chinesische Wirtschaft entwickeln soll und was das für deutsche Unternehmen bedeutet lesen Sie [hier](#).



IHR ANSPRECHPARTNER

Andreas Feege

Partner, Audit, Leiter
China Practice
Deutschland
München
T +49 89 9282-1152
mark.harrison@kpmg.com



Neun Gründe für mehr Vertrauen in Chinas Wirtschaft



Es wird befürchtet, dass die chinesische Wirtschaft weniger stark wächst als die avisierten sieben Prozent. Eine geringere Nachfrage aus China würde viele exportierende Unternehmen direkt treffen. Zweifellos befindet sich die Wirtschaft in einem Umbruch, doch warum das Wachstum

dennoch anhalten wird, lesen Sie [hier](#).

IHR
ANSPRECHPARTNER

Andreas Feege

Partner, Audit, Leiter
China Practice
Deutschland
München
T +49 89 9282-1152
afeege@kpmg.com



M&A China/Deutschland kostenlos lesen

Die Ausgabe 2/16 der Plattform M&A China/Deutschland ist da – zweisprachig **auf Deutsch und Chinesisch**. Die aktuelle Ausgabe widmet sich den **chinesischen Investments in Umwelttechnik**. Mittlerweile fließt auch in diesen Bereich ein großer Teil der rasch steigenden Outbound-Investitionen.



IHR
ANSPRECHPARTNER

Dirk Nawe

Partner, Deal
Advisory
Düsseldorf
KPMG in
Deutschland
T +49 211 475-7547
bpolster@kpmg.at

Lesen Sie jetzt kostenlos das **E-Magazin**:

- M&A China/Deutschland 2/16 - [Deutsche Version](#)
- M&A China/Deutschland 2/16 - [Chinesische Version](#)



Die Rekorde purzeln



Das chinesische Outbound-M&A-Volumen im laufenden Jahr übersteigt mit 110,8 Milliarden US-Dollar bereits den gesamten Vorjahreswert von 106,8 Milliarden US-Dollar. China führt damit auch erstmals weltweit die Länderliste für Outbound-M&A.

IHR
ANSPRECHPARTNER

Andreas Feege
Partner, Audit, Leiter
China Practice
Deutschland
München
T +49 89 9282-1152
afeege@kpmg.com

- Lesen Sie den gesamten Artikel auf [M&A Dialogue](#)



Neues Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Deutschland und China

Laut der chinesischen Steuerverwaltung wird das neue Doppelbesteuerungsabkommen zum 1. Januar 2017 in Kraft treten. Anpassungen der Gesetze betreffen den Ort der Besteuerung, die Quellenbesteuerung sowie die Zusammenarbeit mit den Steuerbehörden.



IHR
ANSPRECHPARTNER

Andreas Feege
Partner, Audit, Leiter
China Practice
Deutschland
München
T +49 89 9282-1152
afeege@kpmg.com

- Lesen Sie den gesamten Artikel auf [M&A Dialogue](#)



Short News von KPMG in China



Aktuelle Pressemitteilungen und News der vergangenen Wochen von KPMG in China zu aktuellen Studien, Veranstaltungen etc., finden Sie [hier](#).

IHR
ANSPRECHPARTNER

Andreas Feege
Partner, Audit, Leiter
China Practice
Deutschland
München
T +49 89 9282-1152
afeege@kpmg.com

- **China outbound deal volumes exceed inbound for the first time in 2015 2H, KPMG analysis finds.**
[Lesen Sie mehr](#)
- **Asia-Pacific alternative finance market grows strongly.**
[Lesen Sie mehr](#)





In den vergangenen Wochen haben wir eine Reihe aktueller Fach- und Brancheninformationen zu Chinas Wirtschaft veröffentlicht:

- **Custom Policy Update**
[Download](#)
- **Competition Ordinance: Managing risks in the private education sector**
[Download](#)
- **A shift towards post-deal anti-bribery/corruption DD in M&A**
[Download](#)
- **Hong Kong Capital Markets Update**
[Download](#)

China Tax Alerts:

- China Tax Alert - Issue 15, April 2016
New Regulation on Cross-Border E-Commerce
[Download](#)
- China Tax Alert - Issue 13, March 2016
Standards for Filing in Declaration Forms Revised
[Download](#)
- China Tax Alert - Issue 9, March 2016
China's new VAT rates & rules
[Download](#)
-



Der Newsletter ist ein kostenloser Service von KPMG. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen wollen, klicken Sie bitte hier: [Abbestellen](#) | [Profil ändern](#)

© 2016

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, ein Mitglied des KPMG-Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Cooperative („KPMG International“), einer juristischen Person schweizerischen Rechts, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten.

Disclaimer:

Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

Impressum:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Klingelhöferstraße 18

10785 Berlin

Postanschrift:

Postfach 30 34 53

10728 Berlin

T +49 30 2068-0

F +49 30 2068-2000

information@kpmg.de

Vorsitzender des Aufsichtsrats: WP Ulrich D. Maas

Vorstand: WP StB Klaus Becker (Sprecher), WP StB Michael Krall (Stellv. Sprecher), StB Frank W. Grube, WP CPA Karl Braun, WP StB Ingmar Rega.

Sitz: Berlin / Handelsregister: Charlottenburg (HRB 106191 B)

Umsatzsteueridentifikations-Nr.: DE 814811803

Staat der Zulassung: Deutschland

Aufsichtsbehörde: Wirtschaftsprüferkammer (WPK), Rauchstraße 26, 10787 Berlin

Berufsrechtliche Regelungen:

- Wirtschaftsprüferordnung (WPO) und Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer / vereidigte Buchprüfer
- Satzung für Qualitätskontrolle
- Berufshaftpflichtversicherungsverordnung

Angaben zu dem nach § 54 WPO vorgeschriebenen und bestehenden Berufshaftpflichtversicherungsvertrag:

Versicherer: Versicherungsstelle Wiesbaden, Dotzheimer Str. 23, 65185 Wiesbaden

Angaben zum räumlichen Geltungsbereich: Der Versicherungsschutz umfasst eine weltweite Deckung für ausländisches Recht und ausländische Gerichtsstände.

Informationen zu diesen Regelungen finden Sie auf der Internetseite der Wirtschaftsprüferkammer: <http://www.wpk.de>

[Legal](#) | [Privacy](#) | [Unternehmensangaben](#)